

Vevera auch als Trainer erfolgreich

Bei den **Para School Games 2019**, wo Schüler und Schülerinnen mit besonderen Bedürfnissen aus Wien und Niederösterreich sich im Boccia, Fußball und Tischtennis messen konnten, waren Andreas Vevera's Schüler nicht zu schlagen.



Das erfolgreiche Team von Paralympicssieger Andreas Vevera von der NMS Hans Radl Schule (privat)

Zu diesen Spielen, welche durch den Wiener Behindertensportverband in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Behindertensportverband und dem Wiener Stadtschulrat veranstaltet wurden, kamen rund 400 **Schülerinnen und Schüler mit Behinderungen** und ebenso viele Angehörige und Zuschauer in die Hopsagasse in Wien.

Paralympicssieger Andreas Vevera und Sekretär in einer Schule für behinderte Kinder, war mit 8 Schülern davon 1 im Rollstuhl und seinen beiden Co-Trainern in Tischtennisbewerb vertreten. Und dies sehr erfolgreich! Im Rekordteilnehmerfeld von 26 Schülern, konnten sich 6 seiner Spieler für das Viertelfinale qualifizieren. Nur der Sieg ging nicht an die Hans Radl Schule. Titelverteidiger Maximilian Bauer gewann denkbar knapp gegen Martin Dobrev und musste sogar einige Matchbälle abwehren. Und mit Giorgi Nadiradze und Ognjen Simic komplettierten zwei weitere Schüler von ihm das Podium.



Siegerehrung Burschen stehend - 1. Maximilian Bauer, 2. Martin Dobrev und 3. Ognjen Simic, 3. Giorgi Nadiradze (privat)

Bei den Rollstuhlfahrern gewann Titelverteidiger Philipp Jungmann vor Jonathan Noane und Philipp Suschil.

Bei den Mädchen war Celine Vavra vor Victoria Wlucka und Milica Mitrovic erfolgreich.

Für die jeweiligen Sieger gab es zur Gold-Medaille auch einen Trainingsnachmittag mit Para-Nationaltrainer Johann Knoll und Paralympicssieger Andreas Vevera.

„Das war toll! Alle Spieler ins Viertelfinale gebracht. Dabei hat es zeitweise nicht gut für uns ausgeschaut, aber durch ein paar kleine Tipps und Anweisungen von uns, die sie dann toll umgesetzt haben, konnte sie alle Spiele noch umdrehen. Fast hätte es zur Sensation gereicht. Martin hat so gut wie noch nie gespielt und den hohen Favoriten am Rande einer Niederlage gebracht. Eigentlich haben wir ja alle 8 Plätze belegt. Max war bis vor kurzem noch Schüler von uns. Ich bin sehr stolz auf alle! Danke auch an meine beiden Lehrer Irene, Oli und Physio Diana, die wöchentlich mit ihnen trainieren und auch unserer Direktorin und den Sponsoren, die dies ermöglichen! Auch bei Boccia und Fußball waren wir sehr erfolgreich! Wir freuen uns schon auf die Para School Games im nächsten Jahr!“, so der sichtlich stolze Trainer Andi Vevera.

Fotos, Ergebnisse, Berichte: www.bsv-tischtennis.at

Der NÖTTV gratuliert Andreas Vevera und seinen Schülern herzlich zu ihren Leistungen!